

Neumünster

Ein ziemlich gelungenes Konzert

Vier Chöre traten an der IGS Brachenfeld auf und brachten ein breites Repertoire auf die Bühne

NEUMÜNSTER An der IGS Brachenfeld ging es am Freitagabend musikalisch „Vom Ohr direkt ins Herz“. Dafür hatte die Schule ihr gesamtes Chor-Repertoire aufgefahren. Mit den „Singing Kids“, den „Chorios“, dem Oberstufen- sowie dem Eltern-Ehemaligen-Lehrer-Chor standen an diesem Abend mehr als 100 Sänger auf der Bühne. Ebenso vielfältig fiel daher auch die Lied-Auswahl aus.

Die rund 250 Besucher bekamen Modernes und Klassisches zu hören. Von Coldplay bis zu Goethes Heideröslein – inklusive der amüsanteren Version von Bodo Wartke. Maiko Hanisch, eine der Stimmen des Oberstufenchores, führte mit kleinen Moderationen durch das Programm. Lehrer Christian Schröder dirigierte, und Lehrerin Katharina Himmel begleitete am Klavier.

In einigen Liedern kamen auch Solisten zum Zuge. So ließ die 18-jährige Lara Bahnsen die kürzlich verstorbene Whitney Houston mit „I wanna dance with somebody“ auf der Bühne aufleben. Nette Idee: Beim Lied „Pata Pata“ ging das Mikrofon reihum, und einige der



Das ganze Repertoire auf der Bühne: Die „Chorios“ waren einer von vier Chören bei dem Konzert.

STEINHAUSEN

„Singing Kids“ und der „Chorios“ erzählten, warum sie gerne im Chor singen. Etwa zwei Stunden wurden die Be-

sucher bei diesem musikalischen Vergnügen unterhalten. Die Hymne der Schule, die alle gemeinsam sangen, bil-

dete den Abschluss dieses ziemlich gelungenen Chor-Konzerts.

Benjamin Steinhausen